

Stein

Lex mercatoria

Realität und Theorie

Mit der Globalisierung der Märkte und der fortschreitenden Internationalisierung der Unternehmensorganisation sprengt die Wirtschaft das von Rechtspartikularismus geprägte staatliche Ordnungssystem. Konkurrierende Geltungsansprüche staatlicher Rechtsordnungen, die zur regulatorischen Bewältigung moderner transnationaler Gestaltungstypen nur noch bedingt tauglich sind, setzen den grenzüberschreitenden Wirtschaftsverkehr unkalkulierbaren ökonomischen Risiken aus. Ihnen begegnet die Praxis mit der Abschirmung der internationalen Vertragsbeziehung vor nationaler Rechtszuständigkeit. Wie sich dieser Emanzipationsprozeß von nationalem Recht im einzelnen vollzieht, analysiert dieses Buch. Es will damit eine empirische Antwort auf die theoretisch umstrittene Frage geben, ob ein autonomes transnationales Wirtschaftsrecht, eine dem mittelalterlichen universalen Kaufmannsrecht vergleichbare neue lex mercatoria, auch heute wieder existiert oder zumindest im Entstehen begriffen ist.



29,00 €

27,10 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783465028208

Medium: Buch

ISBN: 978-3-465-02820-8

Verlag: Vittorio Klostermann

Erscheinungstermin: 01.01.1995

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 1995

Serie: Juristische Abhandlungen

Produktform: Gebunden

Seiten: 318

Format (B x H): 155 x 235 mm

